

Titel: "So sieht die Reformation im Playmobil-Land aus"

Projekt - Thema: Situationen der Reformation modellieren, nachstellen und verarbeiten

Kompetenzen:

- SuS setzen sich mit der reformatorischen Situation auseinander und können diese in gestalterischer Form wiedergeben.
- SuS können Situationen der Reformation mit Playmobil-Figuren erfassen und nachstellen.
- SuS können modellierte Situationen digitalisieren und zu einer Bildergeschichte verarbeiten.

Zeit: 45 min zur Vorbereitung, min. 45-90 min zur Modellierung, min. 90 min zur Nachverarbeitung





Beschreibung / Methoden:

- SuS in der Vorhergehenden Stunde über das Projekt unbedingt informieren.
Die SuS erhalten die HA in der nächsten Stunde mittelalterliche Playmobilfiguren, Digitalkameras bzw. Handys mit Kamera, Leuchten und den Deckel eines gr. Schuhkarton mitzubringen.
- SuS werden mit einem Beispiel (M1) an das Projekt herangeführt.
- SuS gehen in Gruppen von 3-4 SuS zusammen und entscheiden sich für eine Situation der Reformation, welche sie umsetzen wollen. (M2)
→ L. muss vorher eine Auswahl treffen und auf die Gruppenanzahl reduzieren.
- SuS verfassen ein kleines Regieblatt (M3), in dem die einzelnen Szenen der Situation kurz beschrieben werden. Notwendig sind 6-10 Szenen pro Situation.
- SuS modellieren die Szenen auf einem A3 Blatt oder Schuhkartondeckel und fotografieren diese aus mehreren Perspektiven ab. Richtwert: SuS machen ca. 10 Bilder von jeder Szene.
- SuS übertragen die Bilder auf den PC und entscheiden sich pro Szene für 1-2 Bilder.
- SuS fassen die ausgewählten Bilder in einer Bildergeschichte zusammen. Sie fügen evtl. Sprech- & Gedankenblasen mit Text ein, um den Zusammenhang der Bilder zu verdeutlichen.
- SuS bzw. L. druckt die Bildergeschichten mind. auf A3 aus. Jede Gruppe präsentiert ihr Ergebnis der gesamten Klasse. Je nach Ergebnisse bietet sich auch eine Präsentation auf Plakaten im Schulhaus an.

Material:

- (M1) Beispiel Bildergeschichten von Tobias Schneider
- (M2) Aufgabenstellung auf Folie für SuS
- (M3) Situationstexte 1-10 in Anlehnung an: „Wie Martin Luther auf den Reformationstag kam“
- (M4) Vorlage für das Regieblatt der Gruppen (Vorder- & Rückseite als Duplexdruck)
- (M5) Übersicht über die Texte zu den Situationen der Reformation
- (M6) Hinweise für das Fotografieren der Szenen (Perspektive und Schärfe)
- (M7) Word-Vorlage (*.dotx) für die Erstellung der Storys (Tabelle 2x8 - Hintergrund schwarz)
- 10 Martin Luther Playmobilfiguren (jeweils extra in einer Schachtel verpackt!)
- Kiste mit Playmobilfiguren aus dem Mittelalter (**HA f. SuS: passendes Playmobil mitbringen**)
- Digitalkameras (Kreis-Medien-Zentrum) / **Handy (privat von den SuS)** für jede Gruppe (**HA**)
- A3 Blätter als Unterlage & Hintergründe für die Szenen, Büroklammern zum befestigen
- Taschenlampen, (Schreib-)Tischlampen**, Verlängerungskabel, Mehrfachstecker (**HA**)
- PC mit Bildbearbeitungsprogramm zur Nachverarbeitung (Computerraum)

Quellen:

-  <http://www.theglade.com/toleblog/media/material/grundschule/Reformation-Teil1-1000.jpg>
-  <http://www.theglade.com/toleblog/media/material/grundschule/Reformation-Teil2-1000.jpg>
-  <http://www.theglade.com/toleblog/media/material/grundschule/Reformation-Teil3-1000.jpg>
-  „Wie Martin Luther auf den Reformationstag kam“ ISBN 978-3-87503-125-6

Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass alle Playmobil-Figuren und -Accessoires, die im Koffer sind auch alle wieder dorthin zurück kommen. Sie sind aus privaten Beständen und mit Farbe Markiert, damit sie später wieder zurückgegeben werden können. Vielen Dank!